

September 2022



Mit neuem Kursprogramm im September, u.a. neue und zusätzliche Tanzkurse wie Rueda, Tango Argentino, Standard /Latein, Discofox und Bauchtanz

Workshop- und Kursangebote

Montag

| | | | | | |
|-------------|--------------------------------|---------------------|-----------------|------------------------------|-------------|
| 9:00—11:15 | Aktiv über 50 | Fr. Rosenberg | 0331. 293 688 | 2 Kurse | Kursraum II |
| 15:30—17:30 | Klavierunterricht | Hr. Hunger | 0177. 648 643 7 | Mail: M@rtinhunger.de | Musikzimmer |
| 18:00—18:45 | Internationale Folkltänze I | Hr. Römer | 030. 423 943 5 | Für Jugendliche ab 11 Jahren | Saal |
| 18:15—19:20 | Bauchtanz für Fortgeschrittene | Fr. Richter / Zeyna | 0151.432 531 80 | www.zeyna.com | Kursraum II |
| 19:30—22:30 | Shabach! Chor, 14-tägig | Hr. Sethna | 0176.80 457 421 | www.facebook.de/ChorPotsdam | Kursraum II |
| 20:00—21:30 | Internationale Folkltänze II | Hr. Römer | 030. 423 943 5 | für Erwachsene | Saal |

Dienstag

| | | | | | |
|-------------|-----------------------------------|---------------|------------------|-------------------------------|--------------|
| 9:00—14:30 | Computerschule | Hr. Hable | 0177. 601 083 6 | www.computerschule-potsdam.de | Herrenzimmer |
| 15:00—17:00 | Ballettunterricht für Kinder ab 5 | Hr. Jones | 0176. 872 837 45 | 2 Kurse, www.jonesballett.de | Saal |
| 16:30—18:00 | Italienisch Sprachkurs | Frau Strazari | 0177-8884101 | www.bocconcini.net, 2 Kurse | Herrenzimmer |
| 17:30—19:00 | Hatha-Yoga | Fr. Bartsch | 0162.323 00 11 | www.silke-bartsch.de | Kursraum II |
| 18:00—22:00 | NEU! Tango Argentino | Hr. O'Fearna | 0331. 702 533 3 | www.tanguito.de | Saal |

Mittwoch

| | | | | | |
|-------------|--|----------------------|-----------------|--------------------------------------|-----------------|
| 9:30—11:45 | Aktiv über 50 | Fr. Rosenberg | 0331. 293 688 | 2 Kurse | Kursraum II |
| 10:30—12:30 | NEU! Kräuter und Kosmetik | Fr. Dümke | 0173. 351 91 23 | www.kraeuterstudio.de, 7.9. u. 28.9. | Herrenz./Berat. |
| 13:00—14:30 | Fit im Job - „Super Bewerbungstraining“ | Fr. Brehmer | 0173. 495 742 1 | www.viola-brehmer.de | Herrenzimmer |
| 15:00—16:30 | „SELF-CARE“ Umgang mit Belastungen in Krisen | Fr. Brehmer | 0173. 495 742 1 | www.viola-brehmer.de | Herrenzimmer |
| 15:00—17:00 | Violinunterricht | Fr. Bartels-Schiller | 0331. 9512829 | gundulabartels@web.de | Musikzimmer |
| 16:00—17:00 | NEU! Sprachkurs Deutsch f.Geflüchtete | Fr. Mykolaienko | Anmeldung unter | seidabei@awo-potsdam.de | Herrenzimmer |
| 17:15—19:15 | NEU! Kräuter und Kosmetik | Fr. Dümke | 0173. 351 91 23 | www.kraeuterstudio.de, 7.9. u. 28.9. | Herrenz./Berat. |
| 19:30—21:30 | Tango Argentino | Hr. O'Fearna | 0331. 702 533 3 | www.tanguito.de | Saal |

Donnerstag

| | | | | | |
|-------------|------------------------------------|---------------------|------------------|-------------------------------|--------------|
| 9:00—10:00 | Aktiv über 50 | Fr. Gallo | 0331. 716 635 | | Kursraum II |
| 9:00—14:30 | Computerschule | Hr. Hable | 0177. 601 083 6 | www.computerschule-potsdam.de | Herrenzimmer |
| 14:00—20:00 | Schlagzeugunterricht | Hr. Peter | 0176. 620 778 25 | | Musikzimmer |
| 17:15—18:45 | musikalische Früherziehung | Hr. Gappa | 0160. 826 132 2 | www.musiksterne.de | Kursraum II |
| 18:00—19:15 | NEU! Bauchtanz für Anfänger | Fr. Richter / Zeyna | 0151.432 531 80 | www.zeyna.com | Saal |
| 19:30—21:30 | Rueda de Casino / Salsa | Hr. Karl | rueda-potsdam.de | info@rueda-potsdam.de | Kursraum II |

Freitag

| | | | | | |
|-------------|------------------------------------|-------------------------|-----------------|------------------------------------|---------------|
| 9:30—10:30 | Wirbelsäulengymnastik | Hr. Hayn | 0162. 662 739 8 | | Kursraum II |
| 10:30—12:30 | neuer Frauenchor der VS | Fr. Raab / Fr. Tschache | 0331. 70 49 262 | kulturhaus@awo-potsdam.de | Saal |
| 17:15—18:30 | Musikkurs von Mitmachmusik e.V. | Fr. Kogge | 0173. 144 44 39 | Galerie 3. OG, Kursraum II oder im | Beratungsraum |
| 19:00—20:15 | Grundkurs Gesellschaftstanz/ Paare | Hr. Schönfelder | 0331. 710 389 | www.tanzstudio-potsdam.de | Saal |
| 20:30—22:00 | Discofox Anfängerkurs | Hr. Schönfelder | 0331. 710 389 | www.tanzstudio-potsdam.de | Saal |

Samstag

| | | | | | |
|-------------|--------------------------|----------------|-----------------|------------------------------|-------------|
| 10:15—12:15 | Russische Samstagsschule | Fr. Simanovski | 0331. 740 046 5 | Musik und Märchen mit Eltern | Kursraum II |
|-------------|--------------------------|----------------|-----------------|------------------------------|-------------|

AUSSTELLUNGEN VON SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2022

TIME SQUARE NOWAWES

Historische Ansichten des Babelsberger Stadtzentrums im Haupttreppenhaus
>Eintritt frei, mehr Information:
www.kulturhausbabelsberg.de/
ausstellungen, Ausstellung bis 31.12.2022
Mo-Fr. 8-22 Uhr



CARLO GIANNONE - MALEREI AUS APULIEN

Der italienische Maler Carlo Giannone (80) lebt in Apulien und ist seit über 60 Jahren als Maler aktiv, hat an verschiedenen „concorsi“ teilgenommen und sich in seiner Region „Salento“ bereits einen Namen gemacht. Erstmals zeigt er seine Bilder im Ausland.
>Eintritt frei, Salon-Lounge
Ausstellungszeitraum: 23.6.2022 – 23.09.2022
geöffnet: Mo-Do 11-17 Uhr, außer bei Vermietungen



„SIEH', DAS SCHÖNE LIEGT SO NAH...!“ SEHNSUCHTSBILDER VON KATRIN SEIFERT

In Zeiten von Corona und Wetterturbulenzen fällt das Wegfahren immer schwerer. Doch die Sehnsucht bleibt. Katrin Seifert holt mit ihren Bildern Traumziele in die Lounge und Salon des AWO-Kulturhauses Babelsberg. Dabei stützt sie sich auf ihre Ausbildung als Diplom-Wandmalerin, aber auch auf ihre Lust des Umgangs mit kräftigen Farben.

Ausstellungszeitraum: 29.09.-25.11.2022
geöffnet: Mo-Do, 11:00-17:00 Uhr,
außer bei Vermietungen
Vernissage: Do, 29.09.2022, 19:00 Uhr
Eintritt frei, Salon, Lounge



Sanssouci-Sehnsucht, Acryllasur auf Leinwand
Foto: Michael Lüder

NEUE KURSE IM SEPTEMBER

Tango Argentino

jetzt auch dienstags 18-22 Uhr, Saal, Anmeldung bei Steven O'Fearna, Tel. +49 331.70 25 333, mehr Infos unter www.tanguito.de

Kräuter und Kosmetik

am Mittwoch, 7.9. und 28.9., 10:30 - 12:30 Uhr und
17:15-19:15 Uhr, Anmeldung bei Doris Dümke, Tel. +49 173. 351 91 23, weitere Infos unter www.kraeuterstudio.de, variiert im Herrenzimmer bzw. Beratungsraum

Deutsch- Sprachkurs für Geflüchtete für den Alltagsgebrauch

Bei diesem Einstiegskurs geht es um die Vermittlung eines Grundwortschatzes, Grammatik und Zahlensystem für den Alltag: fürs Einkaufen, Behördengänge und der allgemeinen Verständigung.
mittwochs, 16-17 Uhr, Herrenzimmer, mit Maryna Mykolaienko,
Anmeldung unter seidabei@awo-potsdam.de

Bauchtanz für Anfänger

donnerstags, 18:00 - 19:15 Uhr, Saal, Anmeldung bei Zeyna (Fr. Richter) unter +49 151.432 531 80, weitere Infos unter www.zeyna.com

SPENDEN UND UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE UKRAINE

Der AWO Bezirksverband Potsdam e.V. ruft seit Kriegsbeginn zu Sach- und Geldspenden auf. Einige Hilfstransporte waren schon an der polnisch-ukrainischen Grenze, haben Hilfsgüter dort abgeliefert. Weitere werden folgen. Gleichzeitig unterstützen wir ankommende Geflüchtete aus der Ukraine hier vor Ort.

Wenn Sie unsere Aktionen unterstützen möchten, finden Sie alle Informationen hier: <https://ukraine-hilfe.awo-potsdam.de>

Folgende Sammelstellen nehmen Ihre Spenden von Montag bis Freitag von 10:00 bis 16:00 Uhr entgegen!

AWO Bezirksverband Potsdam e.V.
Neuendorfer Straße 39a
14480 Potsdam
TEL +49 331 73041770
FAX +49 331 73041780
info@awo-potsdam.de

AWO Schatztruhe - Spendenannahme
Erlenhof 34
Laderampe - Hintereingang
14478 Potsdam
TEL +49 800 0738151
schatztruhe@awo-potsdam.de

Grundschule Marie Juchacz

In der Feldmark 28
14476 Potsdam, TEL +49 331 9678230, FAX +49 331 96782330
grundschule.golm@awo-potsdam.de

AWO KULTURHAUS BABELSBERG

Karl-Liebknecht-Straße 135
14482 Potsdam

Telefon: 0331. 704 926 2
Fax: 0331. 704 926 3

kulturhaus@awo-potsdam.de
www.kulturhausbabelsberg.de
www.facebook.com/
awokulturhaus.babelsberg
www.instagram.com/
awokulturhausbabelsberg/

KARTENRESERVIERUNG

über den Anrufbeantworter (AB) unserer Tickethotline.
Erreichbar von Mo.-Fr. unter:

0331. 70 49 264

Bitte die Kartenreservierungen auf den „AB“ sprechen und spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen.

Bürosprechzeiten:
Mo.-Mi. 10–13 & 14–16 Uhr
Do. keine Sprechzeiten
Fr. 10–13 Uhr

Unser Haus ist barrierefrei.



Unter der Trägerschaft des Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V. und gefördert durch die Landeshauptstadt Potsdam.



Gestaltung & Redaktion: AWO Kulturhaus Babelsberg, André Loeffl | Alle Fotos: promo Künstler / Veranstalter

Veranstaltungsprogramm

Sa. 3.9. 14-22 Uhr, Peter-Weiss-Platz
BABELSBERGER KIEZTREIBEN

auf dem Peter-Weiss-Platz in Potsdam-Babelsberg



> Eintritt frei

Sa. 3.9. 20 Uhr, Hof bzw. Saal
KONZERT MIT DEM PASS OVER BLUES QUARTETT

Manche Dinge brauchen Zeit zum Reifen. Erst dann werden sie zu einem unvergleichlichen Genuss. Das kann ein guter Wein sein oder ein edler Whiskey ... oder aber auch Musik!

In diese Kategorie gehört auf jeden Fall auch das PASS OVER BLUES QUARTETT, das mittlerweile zu dem Besten gehört, was es an Blues und Blues-rock aus deutschen Landen gibt.



Roland Beeg, Harro Hübner, Lutz Mohri und Michiel Demeyere spielen seit 2008 beständig in dieser Quartettbesetzung und haben mittlerweile die Veröffentlichungen "better ways" (CD 2011), "the ..." (CD 2014), "no fruits without roots" (CD/VINYL 2016), "live in Wiesenburg" (DVD 2018) und "colored world" (CD 2019) auf den Weg gebracht.

Die durchweg positive Resonanz der Fachpresse auf ihre Musik und CDs – nicht nur in Deutschland, sondern auch über die Landesgrenzen (Schweiz, Niederlande, UK, USA, Australien, Slowenien u. v.a. m.) hinaus – bestätigt nicht nur die positive Weiterentwicklung der Band bezüglich ihrer Kompositionen und Texte, sondern sie bescheinigt den Musikern neben der entspannten Spielweise auch ein ganz eigenes Profil. Im Sommer 2021 erschien das 3-fach Vinylalbum "30 Jahre Pass Over Blues – 1991 bis 2021" mit einer Auswahl von Songs, die einen Querschnitt ihres musikalischen Wirkens seit Gründung der Band vor 30 Jahren dokumentiert.

Mehr Infos unter: <https://www.passoverblues.de/>

Beschränkte Teilnehmerzahl, Voranmeldung notwendig
unter +49 331 70 49 264, >Eintritt: 14,00 Euro / 11,00 Euro (erm.)

So. 11.9. 11 u. 13 Uhr, Haupteingang
FÜHRUNGEN ZUM TAG DES OFFENEN DENKMALS
DIE GESCHICHTE DES RATHAUS BABELSBERG - DEM
HEUTIGEN AWO KULTURHAUS BABELSBERG

Führungen durchs Haus um 11 Uhr und 13 Uhr, Treffpunkt Eingang AWO Kulturhaus Babelsberg mit Besichtigung der Ausstellung „Time Square Nowawes“ – historische Ansichten des Babelsberger Stadtzentrums.

In der ca. 1 1/2 stündigen Führung erhält der Besucher einen Einblick in die verschiedenen Räumlichkeiten des Hauses.

Es werden die prägendsten Ereignisse, insbesondere die kulturellen Spuren anhand der Chronik wiedergegeben. Verschiedene Anekdoten, und eine mobile Ausstellung über den Architekten und Fotos aus den letzten Jahrzehnten veranschaulichen die lebhaftige Geschichte des Hauses.

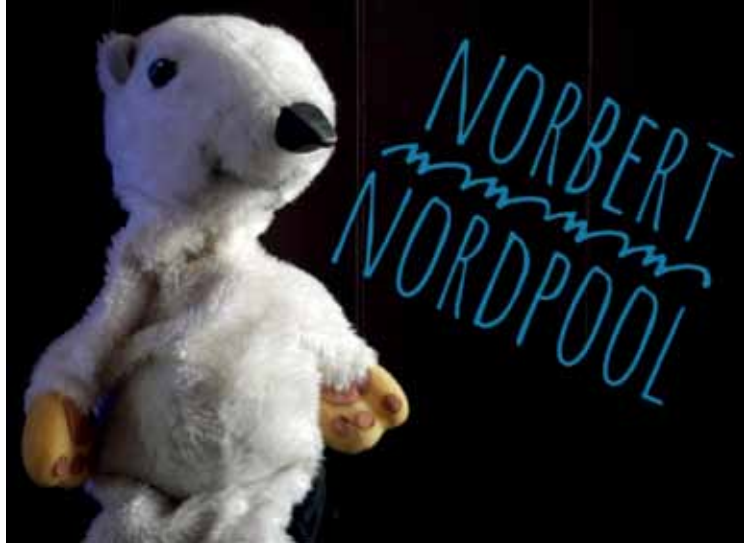
eine Führung des AWO Kulturhaus Babelsberg und der Geschichtswerkstatt „Rotes Nowawes“

Anmeldung bis 8. September 2022 erforderlich unter +49 331 70 49 264, maximal 10 Personen pro Führung

>Eintritt frei, Spenden erbeten

So. 11.9. 14 u. 16 Uhr, Hof bzw. Saal
KULTUR FÜR JEDE*N - NORBERT NORDPOLS
GROSSE REISE - POTSDAMER FIGURENTHEATER

Allein in der Eishöhle ist es für einen jungen Eisbären sehr langweilig und die Eisbärenmutter kommt doch auch nicht so schnell wieder. Deshalb verlässt Norbert Nordpol seine Höhle. Endlich kann er einmal ungestört auf dem Eisberg herumrutschen, so oft er will. Da taucht Ole auf, ein Eisbär, der schon viel älter ist - ganze drei Jahre. Von dem erfährt Norbert viel Neues. Aber jetzt hat Ole Hunger, doch Fische gibt es nur im großen offenen Wasser. Davon hat Norbert immer nur gehört, doch er möchte es gern einmal sehen, obwohl die Eisbärenmutter es verboten hat. Ole nimmt ihn trotzdem mit und beide staunen, wie weit das offene Wasser reicht. Eine Eisscholle schwimmt vorbei - natürlich muss Norbert draufspringen. Sofort wird er von einem großen Wal in das tiefe Wasser geschoben und merkt, dass er allein nicht mehr zurückkommen kann.



Doch die Lachmöve Emma organisiert Hilfe und veranlasst, dass Norbert erst mal bei dem Seehund Jonny schwimmen lernt. Schwimmend und springend geht es dann wieder auf den Heimweg, doch schon gibt es neue Hindernisse:

Plötzlich taucht ein fischender Eskimo auf, der, als er den kleinen Norbert sieht, auf einmal lieber einen Eisbären für den Zoo fangen will.

Nach vielen Aufregungen findet Norbert mit Unterstützung seiner Freunde wieder zu seiner Eishöhle zurück und glücklicherweise ist die Eisbärenmutter noch nicht wieder zu Hause und hat daher von den vielen Abenteuern auch nichts bemerkt.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur für Jede*n“

>Eintritt frei, Anmeldung über die Kartenreservierung +49 331 70 49 264

Do. 15.9. 20 Uhr, Hof o. Saal
JAZZREIHE BABELSBERG FEAT. JAZZTAGE
MIT RUDI NEUWIRTH UND ANDREAS WILLERS

zwei Sets - ohne Jamsession

„I work with the best and Andreas continues the lineage“ sagte der unvergleichliche Paul Bley über den Berliner Gitarristen und SWR - Jazzpreisträger Andreas Willers. Ähnliches hatte wohl auch Rudi Neuwirth, seines Zeichens herausragender improvisierender Vokalist im Sinn, als er die Verbindung zu Andreas Willers herstellte. Auf diese Weise haben zwei kongeniale Musiker zu Jazztage, einem außerordentlich originellen Duo Projekt zusammengefündet. Willers gilt als Ausnahmegitarrist - mit einem enormen stilistischen Background und weiten klanglichen Möglichkeiten, die von sicherem Formgefühl und emotionaler Kraft zeugen. Rudi Neuwirth ist auf der einen Seite ein Vokalist, der sich stilistisch von vielen Vokalkollegen deutlich unterscheidet.



Andreas Willers sagt über ihn: „Rudi singt einerseits Jazzstandards auf eine klare, sehr zurückhaltende, unpräzise Art, verbunden mit einer modernen sehr eigenen Vokalartistik. Auf der anderen Seite vermittelt er mir eine große Freiheit, einen weiten Raum Raum für improvisatorische Ausflüge in den Kreativbereich“. Die beiden Musiker haben sich über die Zusammenarbeit mit John Tchicai kennengelernt, und es war für sie nach den ersten Duo-Proben für Jazztage nach wenigen Minuten klar, dass diese Begegnung eine besondere sein würde.

Mehr Infos unter www.rudineuwirth.de oder www.jazzhausmusik.de

>Eintritt: 10 Euro / 8 Euro (ermäßigt), Kartenreservierung: 0331-7049264

Sa. 24.9. 19 Uhr, Saal
THEATERAUFFÜHRUNG: FRAUEN, DIE WIR KENNEN
SOLLTEN - OLYMPE DE GOUGES - MARIE JUCHACZ -
FRIEDL DICKER-BRANDELS - NEUS CATALÁ

„Frauen, die wir kennen sollten“ Frauen, die sich aktiv um Menschenrechte und eine gerechtere Welt bemühten, stehen im Zentrum unserer Theateraufführung. Sie engagierten sich in der Politik oder in der Pädagogik und fanden ihre Ausdrucksmittel oft auch in der Kunst. Allen gemeinsam war der Wille zur Veränderung. Frauen von heute werden die historischen Persönlichkeiten in vier Theatermonologen auf die Bühne bringen (Spieldauer insgesamt ca. 90 min).



Olympe de Gouges (Frankreich): Revolutionärin, Frauenrechtlerin, Schriftstellerin und Theaterautorin im Zeitalter der Aufklärung. Sie ist die Verfasserin der sog. Frauenrechtsdeklaration von 1791.

Marie Juchacz (Deutschland): deutsche Sozialreformerin, Sozialdemokratin und Frauenrechtlerin. Sie war die erste Frau, die 1919 eine Rede in der Weimarer Nationalversammlung hielt. Gründerin der AWO. Exiljahre in den USA.

Friedl Dicker-Brandeis (Österreich): Künstlerin und Kunstpädagogin. Studierte am Bauhaus in Weimar. Gab Kindern und Jugendlichen während ihrer Inhaftierung in Theresienstadt zwei Jahre Kunstunterricht. Sie wurde nach Auschwitz deportiert und dort ermordet.

Neus Català (Spanien): Mitglied der Sozialistischen Partei Kataloniens.

Engagiert während des Spanischen Bürgerkriegs gegen Franco, im Exil aktiv in der französischen Resistance, von wo sie deportiert wurde. Sie war die letzte spanische Überlebende des Konzentrationslagers Ravensbrück.

Schauspielerinnen: Veronica Bas, Sharon Kotkovsky, Nicole Rehfeld, Eva Sperscheider, Regie: Sabine Wiedemann

>Eintritt frei, Spenden erbeten

Anmeldung über die Kartenreservierung: +49 331 70 49 264

So. 25.9. 11 u. 16 Uhr, Saal
DIE DREI KLEINEN SCHWEINCHEN - TOLL UND KIRSCHEN

Mama Tilli sagt zu den drei kleinen Schweinchen: "Zilli, Billi und Willi jetzt ist es an der Zeit Euch jeder ein eigenes Haus zu bauen, aber passt auf den Wolf auf!" Gesagt getan, aus Stroh, Holz und Stein entstehen drei verschiedene Häuser. Ob die wohl dem Wolf standhalten? Seht selbst mit wie viel Witz und Phantasie die kleinen Schweinchen ihr erstes Abenteuer gemeinsam bewältigen. Ein altes Märchen modern umgesetzt mit Mitspielaktionen und Puppenspiel. (ab 3 Jahre)



Mehr Information: www.tollundkirschen.de

>Eintritt: 5,50 Euro, Kartenreservierung: 0331-7049264

Do. 29.9. 19 Uhr, Salon-Lounge
VERNISAGE: „SIEH‘, DAS SCHÖNE LIEGT SO NAH...!“
MALEREI VON KATRIN SEIFERT

In Zeiten von Corona und Wetterturbulenzen fällt das Wegfahren immer schwerer. Doch die Sehnsucht bleibt. Katrin Seifert holt mit ihren Bildern Traumziele in Ihre vier Wände, wenn Sie wollen, aber zumindest erst einmal in die Lounge des AWO-Kulturhauses Babelsberg. Dabei stützt sie sich auf ihre Ausbildung als Diplom-Wandmalerin, aber auch auf ihre Lust des Umgangs mit kräftigen Farben. Besonders hinterließen Fahrten nach Italien bei ihr Eindrücke und spiegeln sich in ihren Motiven wider. Und Sanssouci liebt Italien!



Sanssouci-Sehnsucht, Acryllasur auf Leinwand



Katrin Seifert / Foto: Michael Lüder

Von all ihren Bildern geht eine starke Farbigkeit aus. Das Besondere vieler ihrer Bilder ist die Haptik. Katrin Seifert arbeitet gern mit strukturierten Grundierungen, sei es durch Japanpapier veränderte Oberflächen oder durch Spezialputz antik aufgeraut, damit der Pinsel tanzen kann. Den Gegenpart bilden aquarellartige Acryllasurmalereien. Die Ausstellung wird musikalisch eröffnet durch den Pianisten Martin Hunger.

Besichtigungszeiten: Mo-Do 11-17 Uhr*, *bitte im Büro, 2. OG melden
Gruppen werden um Anmeldung gebeten: 0331- 7049264 (Künstlerin: Katrin Seifert | Insta: [katrinseifert_art](https://www.instagram.com/katrinseifert_art))

Ausstellungszeitraum: 29.09. - 25.11.2022

>Eintritt frei

Vorschau für Oktober 2022

Do. 20.10. 20 Uhr, Saal
JAZZREIHE BABELSBERG FEAT.
RAMIRO ZAYAS ENSEMBLE

Sa. 22.10. 19 Uhr, Saal
KONZERT: EINTAUCHEN IN DEN ABGRUND
TRIO FÜR VIOLINE, VIOLONCELLO UND KLAVIER

Sa. 29.10. 20 Uhr, Saal
HOWRAH EXPRESS - KLASSISCHES INDISCHES KONZERT